"MK-Lade 2009" wurden zwei Kurse erfolgreich durchgeführt : "Singen nach Noten"

Autor(en): **Hirt, Paul / Dübener, Romy**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-Information**

Band (Jahr): **- (2010)**

Heft 85

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-954535

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

„MK-Lade 2009“ wurden zwei Kurse erfolgreich durchgeführt:

„Singen nach Noten“ August 2009

Soll noch jemand behaupten, Männer seien fürs Singen weniger zu begeistern als Frauen!
Gleich aus zwei Männerchören meldete sich je eine ganze Gruppe an, ein weiterer Kollege aus einem Kirchenchor stiess dazu und schliesslich auch zwei Damen.
Echtes Interesse war spürbar, der Wille, etwas zu lernen. Ich danke allen Kursteilnehmern für ihr Durchhalten und ihren nie erlahmenden Fleiss, obschon auch ich Vollgas gegeben und niemanden geschont habe.
Einmal mehr bewährte sich der Lehrgang von Kolneder/Schmitt, der zum Einstieg nicht der verwirrlichen Tonika-do-Methode folgt, dafür von Anfang an Frauen- und Männerstimmen, d.h. Violin- und Bassschlüssel berücksichtigt.
Ein Grundstein ist gelegt worden. Ich wünschte mir, dass Chorleiterinnen und Chorleiter das Potential nutzen, denn ich bleibe bei meiner Überzeugung: „Wer Noten lesen kann, lernt schneller und singt präziser.“

Paul Hirt MK BKGV Kursleiter

„Einsingen – mit Humor und Pfiff“ September 2009

Mit unkonventionellen Klanggebilden aus dem menschlichen Alltag und dem Reich der Tiere, entdeckten wir, wie lustvoll und kurzweilig das Aufwärmen der Stimme und das Einsingen sein kann. Mit unterstützenden Bewegungen gelangten wir zu neuen Ausdrucksformen, welche sich sowohl in der Sprech- als auch in der Gesangsstimme äusserten.
Wir begegneten einem „nassen Hund“, „plückten Obst“, hatten „einen Platten beim Fahrrad“, übten uns „im Bogenschiessen“, spielten „Ping-Pong“und fuhren zusammen „Wasserski“.
Und da war noch der Fritz, welcher „frische Fische fischte“ als ihm der Papst begegnete, welcher in Spiez das „Schpäckbschteck“ zu spät bestellt hat.

Romy Dübener MK BKGV Kursleiterin

Bitte dieses farbige Einlageblatt heraustrennen, kopieren und an alle Sängerinnen und Sänger in Ihrem Chor verteilen. Vielen Dank!

Ihre MK